

Vielfältige Melodien zum Frühlingsanfang

Konzert Eintracht Attenhofen und die Musikkapelle Biberach erhalten für ihre musikalischen Leistungen viel Applaus

VON MARGIT KÜHNER

Biberach Musik ist die Sprache der Leidenschaft. Und ein mit Leidenschaft vorgetragenes Frühjahrskonzert haben die Gäste am Samstagabend im Haus der Vereine in Biberach erlebt. Den ersten Teil des Programms im voll besetzten Saal gestaltete die Musikkapelle Eintracht Attenhofen unter der Leitung von Fabian Pecher.

Zum Auftakt erklang das Musikstück Abel Tasmann, der erste Teil von Alexander Pflugers Marsch-Trilogie. Mit dem Stück „Oregon“ wurden die Liebhaber der Blasmusik auf eine abenteuerliche Zugfahrt durch die faszinierende Landschaft

im Nordwesten der USA mitgenommen. Weiter ging es mit dem Blasorchester-Medley „Santiano“, bevor mit dem berühmten Song „The Sound of Silence“ des US-amerikanischen Folk-Rock Duos Simon & Garfunkel das Ende des ersten Konzertteils eingeläutet wurde. Nach dieser hervorragenden musikalischen Leistung forderten die Zuhörer eine Zugabe, die die Attenhofer Musiker natürlich gerne spielten.

Unter der Leitung von Dirigentin Caroline Ulmer gestaltete die Musikkapelle Biberach den zweiten Teil des Konzertabends. Auch sie bot einen bunten Strauß an Melodien. Mit dem Titel „Lord Tullamore“ von Carol Wittrock, einer

dreiteiligen Komposition, die sowohl technisch anspruchsvolle und strahlende Passagen, als auch ge-

fühlvolle und ruhige Momente enthielt, wurden die Zuhörer in den Bann gezogen. Nach der Konzert-

ouvertüre „New York Overture“ war Swing angesagt: „Beyond the Sea“, der musikalische Höhepunkt des Disney-Films „Findet Nemo“, wurde auch von der Kapelle hervorragend interpretiert. Mit dem Arrangement „At World’s End“ überraschten die Gastgeber die Besucher anschließend mit ihren vokalen Fähigkeiten, nämlich authentischem Kettenrasseln und Gesang. Die Spannung unter den Besuchern war regelrecht spürbar.

Den schönen Konzertabend lies die Biberacher Musikkapelle mit einer musikalischen 80er-Kulttour ausklingen. Auch danach gab es reichlich Applaus – und die Forderung nach einer Zugabe.



Die Musikkapelle Biberach (Foto) und die Musikkapelle Eintracht Attenhofen gaben am Samstag ein Konzert im Biberacher Haus der Vereine. Foto: Margit Kühner